

PROJEKTBEWERTUNGSBOGEN

ZUR VORLAGE DER LAG

NAME DES PROJEKTES:

Osten - Eine Zeitreise - historischer Rundgang fürs Smartphone auf Basis von QR-Code-Symbolen

ANTRAGSTELLENDENDE:

KURZBESCHREIBUNG(CA. 1000-2000ZEICHEN):

Das Ostener Kirchdorf im Kirchspiel Osten mit seiner einzigartigen historischen Struktur und einer Vielzahl von Baudenkmalen bildet einen touristischen Anziehungspunkt für die gesamte Region. Im Innenverhältnis bietet es seinen Bewohnern ein bisher intaktes Lebensumfeld mit besonderem Flair. Ein bewusster Umgang mit der historischen Substanz ist für dessen Erhaltung eine grundlegende Voraussetzung.

Daher soll den hier lebenden Menschen und den Besuchern die historische Eigenart des Kirchdorfes in seiner Vielfalt und Kleinteiligkeit auf eine einfache Art zugänglich gemacht werden.

Die technischen Möglichkeiten des QR-Codes und seine einfache Abrufbarkeit insbesondere von u.a. Hördateien, historischen Bildern treten dabei an die Stelle älterer Darstellungsformen wie Einzeltafeln an Baudenkmalen und dergleichen. Durch die Kooperation mit den drei denkmalpflegenden Vereinen im Ort wird die Erhaltung und Pflege des Kirchdorfes eine neue Qualität gewinnen.

Durch die Anbringung von QR-Code-Symbolen im gesamten Kirchdorf wird die Geschichte des Kirchdorfes öffentlich zugänglich. Geplant sind zunächst 10 Stationen jeweils mit Hördateien in Hochdeutsch, Niederdeutsch und einer Version für Kinder. Ergänzend dazu kommen Informationstafeln, die das Projekt und seine Funktion erläutern.

Beteiligt sind z. Zt. die folgenden Vereine:

- Fördergesellschaft zur Erhaltung der Schwebefähre Osten-Hemmoor e.V.
- Kulturmühle Osten e.V.
- Heimatverein Osten e.V. "An Moor un Diek"

Alle drei Vereine sind denkmalpflegend und kulturhistorisch im Kirchdorf engagiert. Sie tragen durch ihre Arbeit wesentlich zur Erhaltung der kulturellen Substanz und dadurch zur Lebensqualität bei.

Bei Umsetzung des Projektes werden die aktiven von insgesamt etwa 450 Vereinsmitgliedern in den 3 Vereinen mit einbezogen werden. Für die Erstellung der Niederdeutschen Sprachversion werden auch ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger aus dem Kirchspiel aufgerufen sich zu beteiligen. Die Version für die Kinder soll in Zusammenarbeit mit der Grundschule Osten bzw. der Osteschule Hemmoor erstellt werden.

Bewertung Zielerreichung	0-5	außerordentlich
Zusammenkommen		
Vorhandene Kultur und vorhandenes Engagement regional vernetzen und sichtbar machen	5	
Beteiligungskultur aufbauen und verstetigen	2	
Generationen verbinden, für Wohnen, Wissen und Unterstützung	2	
Region, Themen und Entwicklungsziele vernetzen	3	
Vorankommen		
Verbesserung der Mobilitätsinfrastruktur, auch für kleinere Orte	0	
Forschen, Testen und Fördern von Speichertechnologien von Erneuerbaren Energien	0	
Energie gemeinsam regional produzieren, speichern und verbrauchen	0	
Erprobung von Elektromobilität und Leichtbau in der Landwirtschaft	0	
Weiterkommen		
Unterstützungskultur und Ermöglichungsräume für neues Wirtschaften schaffen	0	
Weiterbildung fördern, Impulse geben und Vernetzung stärken	2	
Regionale Produktion und deren Vermarktung weiterdenken	0	
Digitale Infrastruktur ausbauen (50 Mbit)	0	
Ankommen		
Leerstand zeigen, nutzen, vermarkten, vermeiden	0	
Zuwanderung unterstützen, aktiv befördern und neue Gruppen ansprechen	0	
Internationalisierung der Region fördern	0	
Verbundenheit erzeugen - gehen und zurückkommen lassen	2	
Herkommen		
Erhalt der vielfältigen Natur- und Kulturlandschaft und der maritimen Kultur	4	
Schärfung des eigenständigen touristischen Profils	2	
Tourismus qualitativ ausbauen, vernetzen und kommunizieren	2	
Slow Mobility als Qualität vermarkten	0	
Bewertung Zielerreichung Gesamt	24	
Zusatzpunkte		
Das Projekt betrifft 3-5 Ortschaften (3Punkte), bzw. mehr als 5 Ortschaften (6Punkte)	0	
Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt mit einer anderen Leader-Region (2Punkte) bzw. mit mehr als einer Leader-Region (5Punkte)	0	
Das Projekt berücksichtigt den barrierefreien Zugang (3 Punkte)	3	
Das Projekt ist bisher einzigartig in der Region und stellt eine Innovation dar (3 Punkte)	0	
Zusatzpunkte Gesamt	3	
Bewertung insgesamt	27	

Bewertungsübersicht			
	Gesamtpunktzahl Zielerreichung		
	Zusammenkommen	12	
	Vorankommen	0	
	Weiterkommen	2	
	Ankommen	2	
	Herkommen	8	
	Gesamtpunktzahl Zusatzpunkte	3	
	Insgesamt	27	
	Außerordentlicher Zielerreichungsbeitrag (ja/nein)		nein

* Anhand der erreichten Punktzahl kann die LAG Projekte vergleichen und gewichten. Die Bewertung dient ihr als Kriterium zur Priorisierung von Projekten. Die Entscheidung über die Förderwürdigkeit liegt unabhängig von der Punktzahl bei der LAG.

Um zur Abstimmung zu gelangen muss ein Projektantrag jedoch mindestes 10 Punkte erreichen. Eine Ausnahme kann die LAG erwirken, wenn sie der Ansicht ist, der Beitrag eines Projektes zu einem bestimmten Entwicklungsziel ist außerordentlich groß.

Die Bewertung erfolgt zum einen entlang des Beitrags eines Projektvorschlages zu den Entwicklungszielen des REK: Die LAG vergibt Punkte von 0-5 für jedes Entwicklungsziel. Zum anderen können durch regionale Ansätze, Barrierefreiheit und Innovation Zusatzpunkte erreicht werden. Projektanträge können der LAG jederzeit gestellt werden. Sie werden in der Reihenfolge ihres Einganges von der LAG bewertet. Um Vergleichbarkeit zwischen Projektanträgen sicherzustellen tritt die LAG erst dann zur Entscheidung zusammen, wenn mindestens drei Projektanträge vorliegen.

Kostenübersicht		Summe
	Eigenanteil	2.458,00 €
	Fördersumme:	5.899,20 €
	Fördersatz: 60%	
	Anteil Kofinanzierung Gemeinde (25% der Fördersumme)	1.474,80 €
	Projektsumme gesamt	9.832,00 €

* Die Spalte „Prozent“ bezieht sich auf die prozentuale Verteilung der Projektgesamtkosten. Der Anteil der Kofinanzierung beträgt 25% der Fördersumme.

STELLUNGNAHME REGIONALMANAGEMENT

Das Projekt Osten - Eine Zeitreise - historischer Rundgang fürs Smartphone auf Basis von QR-Code-Symbolen wird im Sinne des Regionalen Entwicklungskonzepts (REK) als förderungswürdig angesehen.

Nach Durchsicht aller Unterlagen und der Bewertung anhand der Zielindikatoren des REKs wurden insgesamt 27 Punkte (24 Punkte nach Handlungsfeldern und 3 Zusatzpunkte) vergeben. Begründet werden diese damit, dass das Projekt auf sozialer und auch auf touristischer Ebene einen großen Mehrwert für den Ort und die Region darstellt.

Die Intention des Projekts ist, die gelebte Historie des Ortes mit Hilfe von modernster Technik Bewohner*innen und Besucher*innen sichtbar zu machen. Da neben den beteiligten Vereinen auch Bewohner*innen und Schulen mit einbezogen werden sollen, wird hier ein großer Mehrwert auf sozialer und kultureller Ebene gesehen. Dies sorgt für die Identifikation mit der eigenen Ortsgeschichte und fördert zugleich den Generationen übergreifenden Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft. Das Projekt wird zudem als Anstoß für weitere Projekte dieser Art gesehen, um auch weiterhin den Austausch zwischen jung und alt zu fördern.

Ein auf dem ersten Blick touristisch anmutendes Projekt mit einer großen Gewichtung im sozialen und kulturellen Bereich durch den Einbezug der Bewohner*innen aus verschiedenen Generationen. Ein Projekt, das verbindet und den aktiven Austausch mit der Ortsgeschichte befördert und Verbundenheit erzeugt.

Am Ende des Beratungsprozesses zwischen Projektträger, dem Amt für regionale Landesentwicklung, der LEADER Geschäftsstelle und dem Regionalmanagements während der Beratungstage, spricht sich das Regionalmanagement für eine Förderung nach LEADER in der nächsten LAG Sitzung am 01. Juni 2017 aus, da mit dem Projekt ein Impuls in der Region gesetzt wird.

	Geklärt	z.T. geklärt	Ungeklärt
Trägerschaft	X		
Projektpartner	X		
Finanzierung	X		
Zeitplan	X		
Förderfähigkeit	X		